

11. Dezember 2014 – Ich erinnere mich!

Donnerstag ist mein Putztag, da alle meine Donnerstags-Tageskinder am Morgen und am Nachmittag im Kindergarten oder in der Schule sind. Zudem besuchen alle kurz nach dem Zvieri einen Sportkurs oder einen Sprachkurs. Deshalb ist die gemeinsame Zeit am Donnerstag eher rar. Jedes Kind hatte die Gelegenheit ein Memory mitzugestalten, denn dafür reichte die Zeit gut. Im 11.Dezember-Schatz befanden sich für jedes Kind ein Kugelschreiber, leere Memorykarten und folgende Anleitung:

Selbstgestaltetes Memory

Heute gestalten wir ein eigenes Memory. Dazu kannst du den Kugelschreiber, den du erhalten hast oder andere Stifte verwenden. Wie viele Kärtchen du gestaltest ist dir überlassen. Du brauchst jedoch keine Paare zu bilden. Ich werde die Kärtchen kopieren. Welche Motive du wählst, kannst du selber entscheiden. Viel Spass.

Die meisten Kinder wählten von sich aus viele advents- und weihnachtliche Motive und zeichneten sie freudig auf die [Blankovorlage](#).



Mein Sohn zeichnete voller Freude „unzählige“ Bilder.



Mit Kugelschreiber auf dem Teppichboden kreierte meine Tochter

ihre Motive. „Auf dem Teppich mit Kugelschreiber zu zeichnen ist schwierig und kann Löcher im Papier verursachen.“ Naja, es geschah nichts der Gleichen.



Fleissig wurden die Memorykarten sogar liegend geschnitten.

Dieser Artikel wurde am 11.12.2014 veröffentlicht.